

Neuer Chefarzt in der Anästhesie der Sportklinik Hellersen

Dr. Timm Steuber übernimmt Chefarztposition und setzt den Fokus auf wertebasierte Führung und maximale Patientensicherheit

Dr. Timm Steuber ist neuer Chefarzt der Anästhesie in der Sportklinik Hellersen. Seit dem 1. September 2025 verstärkt er das Team der Spezialklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin und Endoprothetik. Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Akut- und Notfallmedizin, einer klaren Vision für Führung und Teamkultur sowie einem hohen Anspruch an Patientensicherheit will er die Abteilung weiterentwickeln. „Für mich steht die Anästhesie für absolute Sicherheit, Präzision und Verlässlichkeit. Jeder Patient soll sich bei uns zu 100 Prozent sicher fühlen“, sagt Dr. Timm Steuber mit Blick auf seine neue Position.

Begeisterung für die Akutmedizin seit 1999

Der gebürtige Sauerländer entdeckte seine Leidenschaft für die Medizin 1999 während des Zivildienstes. „Ich habe mich damals in die Medizin verliebt, besonders in die Dynamik und Vielfalt der Akutmedizin. Diese Begeisterung spüre ich bis heute, ob als Notarzt oder jetzt in meiner neuen Aufgabe.“

Nach seiner Facharztausbildung in der Anästhesiologie sowie Zusatzweiterbildungen in der Notfallmedizin arbeitete er viele Jahre in der medizinischen Maximalversorgung, unter anderem am St. Marien Hospital in Lünen, wo er sieben Jahre lang schwerstverletzte Patienten, Notfälle und komplexe OP-Fälle versorgte. „Dort habe ich nicht nur gelernt, fachlich auf höchstem Niveau zu arbeiten, sondern auch, in schwierigen Situationen ruhig zu bleiben und den Blick fürs Wesentliche zu behalten.“

Vom Rettungshubschrauber in die Chefarztrolle

Sein ursprünglicher Traum, als Notarzt auf dem Rettungshubschrauber „Christoph“ Menschen in lebensbedrohlichen Situationen zu helfen, prägte seine berufliche Laufbahn von Anfang an. Die Einsätze aus der Luft und am Boden führten ihn tief in die Notfall- und Anästhesiologie und vermittelten ihm die Bedeutung von präzisiertem Handeln unter höchstem Zeitdruck. Später setzte er dieses Wissen im OP um: Als Oberarzt und später als Leitender Oberarzt im Evangelischen Krankenhaus Unna übernahm er die Verantwortung für große OP-Teams und komplexe Eingriffe. Dabei lernte er, wie entscheidend klare Kommunikation und Teamzusammenhalt für den Erfolg einer Operation sind.

Vor seinem Wechsel an die Sportklinik Hellersen widmete sich Dr. Timm Steuber mehrere Jahre als Coach, Trainer und Berater der Entwicklung von Führungskräften im Gesundheitswesen. „Ich habe gesehen, wie sehr gute Führung die Arbeit in Kliniken verändert. Mir geht es darum, Teams so zu führen, dass sie Leistung bringen und gleichzeitig gesund und zufrieden bleiben.“

Führung mit klaren Werten

Für Dr. Timm Steuber beginnt erfolgreiche Medizin mit einer klaren Haltung. „Meine Werte sind Klarheit, Ehrlichkeit, Motivation und Sicherheit für die Patienten“, erklärt der Chefarzt. Ein zentrales Anliegen ist ihm, das Selbstbewusstsein des Anästhesieteams zu stärken. „Die Anästhesie ist ein entscheidender Faktor dafür, dass ein Patient sicher durch eine Operation kommt. Diese Verantwortung tragen wir mit höchster Professionalität. Ich möchte, dass mein Team seine Stärke erkennt und mit dem Bewusstsein nach Hause geht, einen wichtigen Beitrag geleistet zu haben.“

Darüber hinaus setzt er auf eine Kultur, die Wertschätzung und Eigenverantwortung verbindet. „Wir wollen in der Anästhesie für höchste Qualität stehen, stets aufmerksam und kritisch arbeiten und dabei immer das Ziel verfolgen, das Beste für unsere Patienten zu erreichen.“ Unterstützt wird er dabei vom Leitenden Oberarzt Abdulhamid Akil, der mit großem Engagement und seiner Erfahrung die Weiterentwicklung der Abteilung mitgestaltet.

Fachkompetenz trifft Teamkultur

„Mit Dr. Timm Steuber gewinnen wir einen erfahrenen Mediziner, der fachliche Exzellenz mit moderner Führungskultur verbindet. Er wird die Anästhesie mit hoher Patientensicherheit, Teamgeist und klarer Ausrichtung voranbringen – davon werden unsere Patienten und Mitarbeiter gleichermaßen profitieren“, sagt Dirk Burghaus, Vorstandsvorsitzender der Sportklinik Hellersen.

Über die Sportklinik Hellersen

Die Sportklinik Hellersen ist eine hochspezialisierte Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin und Endoprothetik in Lüdenscheid. Jährlich behandeln unsere Ärzteteams rund 50.000 Patientinnen und Patienten – von Nicht-Sportlern über Freizeitsportler bis hin zu Spitzensportlern. Besondere Schwerpunkte bilden das Deutsche Wirbelsäulen- und Skoliosezentrum, das Zentrum für künstlichen Gelenkersatz, die Spezielle Schmerzmedizin sowie die sportmedizinische Betreuung im Auftrag von LSB und DOSB. Ergänzt wird das Angebot durch plastisch-ästhetische Eingriffe und ein eng angebundenes MVZ mit sieben Standorten.

Unter der Trägerschaft des Sporthilfe NRW e.V. steht die Klinik seit über 75 Jahren für interdisziplinäre Versorgung auf höchstem Niveau. Seit 2023 treibt sie mit dem Hellersen Hospital gezielt die internationale Vernetzung und den globalen Wissenstransfer voran.

Pressekontakt: Sportklinik Hellersen

Marketing und PR, marketing@hellersen.de

Sarah Burghaus, Pressesprecherin, Head of Marketing, PR & Customer Service

Sarah.Burghaus@hellersen.de